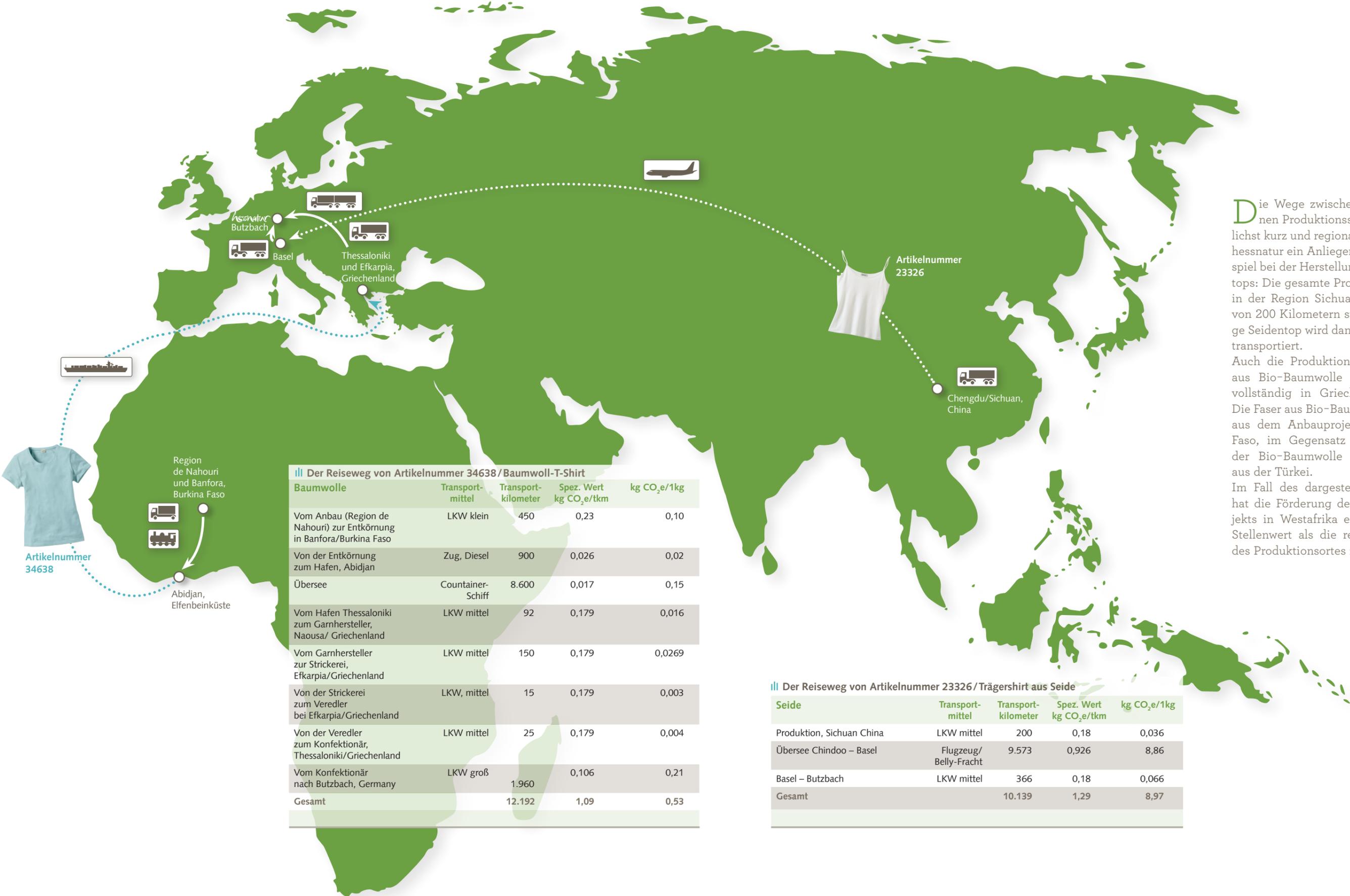


DIE REISEWEGE ausgewählter hessnatur-Artikel



III Der Reiseweg von Artikelnummer 34638 / Baumwoll-T-Shirt

Baumwolle	Transportmittel	Transportkilometer	Spez. Wert kg CO ₂ e/tkm	kg CO ₂ e/1kg
Vom Anbau (Region de Nahouri) zur Entkörnung in Banfora/Burkina Faso	LKW klein	450	0,23	0,10
Von der Entkörnung zum Hafen, Abidjan	Zug, Diesel	900	0,026	0,02
Übersee	Countainer-Schiff	8.600	0,017	0,15
Vom Hafen Thessaloniki zum Garnhersteller, Naousa/ Griechenland	LKW mittel	92	0,179	0,016
Vom Garnhersteller zur Strickerei, Efkarpia/Griechenland	LKW mittel	150	0,179	0,0269
Von der Strickerei zum Veredler bei Efkarpia/Griechenland	LKW, mittel	15	0,179	0,003
Von der Veredler zum Konfektionär, Thessaloniki/Griechenland	LKW mittel	25	0,179	0,004
Vom Konfektionär nach Butzbach, Germany	LKW groß	1.960	0,106	0,21
Gesamt		12.192	1,09	0,53

III Der Reiseweg von Artikelnummer 23326 / Trägershirt aus Seide

Seide	Transportmittel	Transportkilometer	Spez. Wert kg CO ₂ e/tkm	kg CO ₂ e/1kg
Produktion, Sichuan China	LKW mittel	200	0,18	0,036
Übersee Chindoo – Basel	Flugzeug/Belly-Fracht	9.573	0,926	8,86
Basel – Butzbach	LKW mittel	366	0,18	0,066
Gesamt		10.139	1,29	8,97

Die Wege zwischen den einzelnen Produktionsschritten möglichst kurz und regional zu halten, ist hessnatur ein Anliegen. So zum Beispiel bei der Herstellung des Seidentops: Die gesamte Produktion findet in der Region Sichuan im Umkreis von 200 Kilometern statt. Das fertige Seidentop wird dann nach Europa transportiert.

Auch die Produktion des T-Shirts aus Bio-Baumwolle findet nahezu vollständig in Griechenland statt. Die Faser aus Bio-Baumwolle kommt aus dem Anbauprojekt in Burkina Faso, im Gegensatz zum Großteil der Bio-Baumwolle für hessnatur aus der Türkei.

Im Fall des dargestellten T-Shirts hat die Förderung des Anbau-Projekts in Westafrika einen größeren Stellenwert als die regionale Nähe des Produktionsortes zur Türkei.